Kindeswohlgefährdung und Konfliktgespräche mit Erziehungsberechtigten

Zielgruppe

Leitungskräfte von Einrichtungen. Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen. Fachkräfte nach § 7 Abs. 2 Kindertagesbetreuungsgesetz (KiTaG). Auch geeignet für Fachkräfte, die sich nach § 7 Abs. 2 Nr. 10 KiTaG nachqualifizieren.

Ziele und Inhalte

Das Seminar vermittelt am ersten Tag die rechtlichen Grundlagen des § 8a SGB VIII, Merkmale, Formen und Dokumentation der Kindeswohlgefährdung sowie konkrete Handlungsschritte, zum Beispiel das Hinzuziehen von (insoweit erfahrenen) Fachkräften und das Hinwirken mit den Erziehungsberechtigten auf die Inanspruchnahme von Hilfen.

Am zweiten Tag werden verschiedene Methoden der Gesprächsführung vorgestellt. Ein Schwerpunkt bildet dabei die Erarbeitung und Vorstellung von Methoden bei der Konfrontation der Sorgeberechtigten innerhalb des Kinderschutzauftrags.

Ziel des Seminars ist, dass die Teilnehmenden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben:
- Rechtliche Rahmenbedingungen und Konsequenzen des Schutzauftrags für die Arbeit (Garantenstellung, Möglichkeiten und Grenzen im Datenschutz etc.)
- Differenzierte Wahrnehmung und Klassifizierung gewichtiger Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung
- Einschätzung des Gefährdungsrisikos
- Befähigung zur Entwicklung einer fachlichen Haltung und einer eigenen Dokumentation
- Handlungsauftrag und Verantwortlichkeit der freien Träger der Jugendhilfe
- Theoretische Grundlagen der systemischen Familientherapie

Veranstaltungsnummer:
22-4-SP5-1

Zeit und Ort:
21.06.2022 - 22.06.2022

Tagungszentrum Gültstein

Preis:
Mit Übernachtung 286,50 €
Ohne Übernachtung 230,50 €

Referent/in:
Christina Burk, Ludwigsburg

Fachliche Auskünfte:
Kristin Hermann
Tel. 0711/6375-447

Organisatorische Auskünfte:
Tel. 0711 6375-610
Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr
Fr 9:30-12 Uhr

KVJS Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg
Fachbereich Fortbildung – www.kvjs.de/fortbildung
Lindenspürstraße 39, 70176 Stuttgart, Tel. 0711 6375-0,
Postfach 10 60 22, 70049 Stuttgart

- Anwenden verschiedener Methoden der Gesprächsführung
- Grundregeln für das Vermeiden von Gewaltakten
- Gespräche mit Erziehungsberechtigten qualifiziert gestalten und auf Lösungen hinarbeiten

Methoden

Kleingruppenarbeit, Rollenspiele, Fallbeispiele aus der Praxis

Hinweise

Die Veranstaltung findet zweimal in identischer Form statt.

Tagungszentrum Gültstein
22-4-SP5-1: 21.06. - 22.06.2022

Bildungszentrum Schloss Flehingen
22-4-SP5-2: 28.09. - 29.09.2022

KVJS Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg
Fachbereich Fortbildung – www.kvjs.de/fortbildung
Lindenspürstraße 39, 70176 Stuttgart, Tel. 0711 6375-0,
Postfach 10 60 22, 70049 Stuttgart